



Protokoll 02/14

Vorstandssitzung von Rassekaninchen Schweiz,
Samstag, 07. März 2014, 16.00 Uhr
Seminarhotel Sempachersee, 6207 Nottwil LU

Vorsitz: Peter Iseli, Präsident Rassekaninchen Schweiz
Vorstand: Peter Iseli, Joseph Rey-Bellet, Gottfried Zaugg, Emil Buser, Astrid Spiri,
Markus Vogel, Monika Wenger
Tierwelt-Redaktoren: Emil Stöckli, Michel Gruaz
Protokoll: Monika Wenger

1. Genehmigung Protokoll

Beschluss: Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 25. Januar 2014 wird einstimmig genehmigt.

2. Kurzberichte aus den Ressorts

d. Fachtechnische Kommission FTK

- Am 12. Februar 2014 hat die letzte FTK-Sitzung stattgefunden. Es wurden die letzten Vorbereitungen für den Repetitionskurs besprochen. Der Schwerpunkt war aber der allgemeine Teil der Standardrevison.
- Am 24. März 2014 ist die nächste Sitzung terminiert. Die Klubrückmeldungen werden den Schwerpunkt sein. Im Verlauf vom Frühling/Sommer wird es sicher noch Gespräche mit den Klubverantwortlichen geben.
- Der Repetitionskurs Frühling 2014 war am 15. und 16. Februar 2014. Es war ein intensiver Kurs und es gab gute Diskussionen.
- An der Experten GV vom 01. März 2014, konnte M. Vogel, P. Iseli und G. Zaugg als Gäste begrüßen. Es war eine ruhige Versammlung und die Sachgeschäfte wurden ohne Gegenstimme genehmigt. Hanspeter Hohl und Gottfried Gafner wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. In einer Konsultativabstimmung wurde Klaus Blättler als Kandidat für die Fachtechnische Kommission empfohlen.

e. Ausstellung

- Bis jetzt sind 119 Jungtierschauen gemeldet. Nächste Woche wird E. Buser abschliessen. Ende des Monats wird der Jungtierschaukalender veröffentlicht. Jede gemeldete Jungtierschau oder Ausstellung, ist automatisch bei Kleintiere Schweiz versichert. E. Buser wird an der POK auf die Notwendigkeit der Meldungen hinweisen.
- E. Buser wird A. Grüter kontaktieren für die Jahresrückblick-Broschüre.

f. Jugend / Europa

- A. Spiri berichtet von der ganztägigen Sitzung der Kommission Mitgliederwerbung und -betreuung vom 15. Februar 2014. Die Jugendmeisterschaft in Altdorf war ein voller Erfolg, obschon die Mitgliederzahlen rückläufig sind. Kantonale Jugendmeisterschaften sollten nicht an denselben Daten stattfinden wie die Schweiz. Jugend-

meisterschaft. In Zukunft muss darauf geachtet werden. Bei der Jugendmeisterschaft soll es zukünftig Medaillen geben, welche sich von der Gestaltung ähneln, aber der Durchführungsort muss darauf ersichtlich sein, ähnlich der Rammlerschau Medaillen, so dass ein gewisser Sammelwert entsteht. Der Beginn des Rahmenprogramms ist in Zukunft wieder am Samstag um 14.00 Uhr. Jeder Kanton meldet eine Kontaktperson für die Sammelanmeldungen der CH-Jugendmeisterschaft. Die Anmeldeformulare werden direkt den Jugendlichen zugestellt. Sie werden diese an die gemeldete Kontaktperson weiterleiten.

- Das 20. Jugendlager findet vom 19. bis 26. Juli 2014 in Sedrun statt und steht unter dem Motto „Hüt isch Fäscht“ .
- Der Grundkurs im Arenenberg war sehr gut. Die Gruppenhaltung wird in landwirtschaftlichen Schulen, sehr stark thematisiert.

g. **Tiergesundheit**

- J. Rey-Bellet hat einen Obduktionsbericht von G. Zaugg erhalten.
- Die letzte Sitzung der Kommission Tiergesundheit und Tierschutz war sehr lehrreich. An der BEA wird ein Stand von der Kommission betreut.
- J. Rey-Bellet scheidet aus der Zertifizierungskommission aus, weil er keine Tiere mehr hat. P. Iseli wird, als neues Mitglied für die Kommission von Rassekaninchen Schweiz vorgeschlagen. Am 07. Oktober 2014 ist die nächste Sitzung.
- Die empfohlenen Stallbauer von Kleintiere Schweiz sind im WEB aufgeschaltet.

h. **Redaktoren**

- E. Stöckli bemerkte, dass die Ausstellungsberichte in zwei Monaten fertig sind.
- P. Iseli macht den Vorschlag, wenn zu wenig Artikel vorhanden sind, dass Emil mit M. Vogel Kontakt aufnimmt. Emil will sich Gedanken machen. Es muss unbedingt auf einer Tierwelt-Ausgabe (Titelseite), auf die 23. Schweizerische Rammlerschau 2015 in Sempach hingewiesen werden. Ein bis zwei Artikeln sollten in der Tierwelt über die Rammlerschau 2015 geschrieben werden.
- E. Stöckli und die Kaninchenredaktoren möchten mit P. Iseli einmal zusammensitzen.

3. **Einladungen**

- Für elf Einladungen konnten Delegationen bestimmt werden.
- Die Delegationsliste wird laufend bestätigt.

4. **Korrespondenz**

- In einer Disziplinarverfügung wurde der Zwergscheckenzüchters Fritz Niederhauser durch Färben und somit einer Täuschung des Experten als schuldig befunden. Er wird mit einer 2-jährigen Ausstellungssperre belegt.
- Der Neuenburger Kantonalverband hat das Programm für den Obmännerkurs eingereicht. Das Gesuch wird bewilligt.
- Jeder Obmänner- und Rassenlehrcurs sollte in Zukunft im Web veröffentlicht werden. Eventuell auch in den Verbandsnachrichten.

5. **Gesuche**

- Es sind keine Gesuche eingegangen.

6. Genehmigung der Jahresrechnung 2013

- Die Rechnungsabschlüsse 2013 der Hauptkasse und des Spezialfonds wurden von G. Zaugg erledigt. Die ordentliche Revision durch die BDO AG wird am 04. April 2014 stattfinden
- Die Hauptkasse schliesst mit einem kleinen Gewinn.
Beschluss: Einstimmig wird der Rechnung zugestimmt.

7. Festsetzung Jahresbeitrag 2015

- G. Zaugg möchte auf Grund der Jahresrechnung den Jahresbeitrag pro Mitglied auf Fr. 0.40 belassen.
Beschluss: Der Jahresbeitrag pro Mitglied auf Fr. 0.40 zu belassen wird vom Vorstand einstimmig angenommen.

8. Budget 2015

- Das Budget 2015 wird, nach der ordentlichen Revision vom 04. April 2014, erstellt.

9. Vertrag Freiburg

- Die Vereinbarungen mit dem FKZV und Kleintiere Schweiz wurden besprochen. Folgenden Satz empfehlen wir zum streichen: Ein vorverlegen der Einlieferung auf den Dienstag, 02. Januar 2018 benötigt die Zustimmung aller Fachverbände.

10. POK vom 08. März 2014 letzte Kontrolle

Die letzten Vorbereitungen wurden besprochen.

11. Rammlerschau 2015 Sempach

- M. Vogel informiert, dass an der nächsten Sitzung vom 18. März 2014, E. Buser und Fellnähen Schweiz eingeladen werden.
- Einige Änderungen zum Ausstellungsreglement werden besprochen.
- Als Farbenschlagsiegerpreis wird eine 1 Liter-Flasche mit 4 Gläser vorgeschlagen.
Beschluss: Der Vorstand stimmt diesem Preis einstimmig zu.
- Für das Magazin „Rammlerschau Sempach“ ist vom Zofinger Tagblatt eine Offerte gemacht worden. Jeder Klub übersetzt seine Seite selber ins Französische. Es wird eine deutsche und eine französische Ausgabe geben. Peter Iseli stellt die Kosten mit der französischen Auflage zusammen. Das Budget für die Rammlerschauzeitung wird erst an der nächsten Sitzung genehmigt.
- Auf die Herausgabe, die von den Experten verfassten Rassenberichte, wird verzichtet.
Beschluss: Einstimmig ist der Vorstand einverstanden.

12. DV Martigny

- Die Traktanden der DV werden mit dem Vorstand beraten.
Beschluss: Einstimmig werden die Traktanden vom Vorstand genehmigt.
- Die Aufgaben der Vorstandsmitglieder an der DV werden verteilt.

- Für das Wahlbüro ist E. Buser, G. Zaugg und A. Spiri vorgesehen. Eine Bewerbung von Heidi Spitzli ist eingereicht worden.

13. **Ausstellungsboxenanpassung**

- P. Iseli und Jules Schweizer waren in Kalchrain, wo die neuen Boxen hergestellt werden. An der Front der Ausstellungsboxen wird ein klappbares Blech montiert, das an der Boxenöffnung befestigt wird.

14. **Sponsoren**

- P. Iseli ist noch auf der Suche nach Sponsoren.

15. **Pendenzenliste**

- Die Pendenzen werden laufend bereinigt.

16. **Herbsttagung vom 13. September 2014 in Schenkon**

- P. Iseli hat einige Referenten für die Herbsttagung angefragt. Zusammen mit dem Vorstand stellt P. Iseli das Programm zusammen.
- **Spinnen wir oder spinnen wir das Netz der Zukunft!**
 - **Rassekaninchen Schweiz in 10 Jahren** – Referent P. Iseli
 - **Politische Vernetzung** – Nationalrätin Nadja Pieren
 - **Ausstellungen** – Referent Walter Gloor
 - **Hochhinaus mit den Kaninchen** – Referentin Katharina Wermuth
 - **Thema noch offen!** – Referent Gion Gross
- M. Wenger wird den A5 Flyer gestalten und M. Vogel wird ihn drucken lassen.
- Die Anmeldungen wird M. Wenger entgegen nehmen.

17. **Verschiedenes**

Keine Mitteilungen.

Mülchi / Rüscheegg, 13. März 2014

Der Präsident
Peter Iseli

Die Sekretärin
Monika Wenger